

## Niederschrift über die 31. Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 21.12.2017, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

### Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
<b>Vorsitz</b>		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
<b>Ratsmitglieder</b>		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Dennis Bachmann	CDU	
Herr Stephan Beck	CDU	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Herr Walter Böcker	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Frau Elisabeth Borgert	FDP	
Herr Robert Böyer	Pro Coesfeld	
Herr Thomas Bücking	CDU	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Frau Ulrike Fascher	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Dieter Goerke	Aktiv für Coesfeld	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	abwesend bei TOP 24 ö.S.
Herr Bernhard Haveresch	CDU	
Herr Michael Heiming	SPD	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Ludger Kämmerling	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	abwesend TOP 11 u. 12 ö.S.
Herr André Kretschmer	SPD	
Herr Bernhard Lammerding	CDU	
Herr Thomas Michels	CDU	
Herr Christoph Micke	CDU	
Herr Tobias Musholt	CDU	abwesend TOP 5 - 9 ö.S.
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	
Frau Irmgard Potthoff	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
Herr Josef Schulze Spüntrup	Pro Coesfeld	

Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Peter Sokol	AfC/FAMILIE	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Frau Bettina Suhren	SPD	
Herr Gerrit Tranel	CDU	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	abwesend TOP 5 - 9 ö.S.
Frau Inge Walfort	SPD	
Herr Lutz Wedhorn	CDU	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Klaus Volmer	FBL 20	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 20:30 Uhr.

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH  
Vorlage: 304/2017
- 4 Antrag auf Mittelbereitstellung für den Haushalt 2018  
Vorlage: 326/2017
- 4.1 Antrag auf Mittelbereitstellung für den Haushalt 2018  
Vorlage: 326/2017/1
- 4.2 Antrag auf Mittelbereitstellung für den Haushalt 2018  
Vorlage: 326/2017/2
- 5 Straßenreinigungsgebühren 2018  
Vorlage: 260/2017
- 6 Abfallentsorgungsgebühren 2018  
Vorlage: 259/2017
- 7 Wasserverbandsgebühren 2017  
Vorlage: 261/2017
- 8 Satzungsänderungen sowie Gebührenkalkulation 2018 im Abwasserbereich  
Vorlage: 254/2017
- 9 Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Jahr 2018  
Vorlage: 253/2017
- 10 Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie NaturBERKEL  
Vorlage: 307/2017
- 10.1 Anregung bezüglich der Neugestaltung des Stadtparkes  
Vorlage: 329/2017
- 11 Behebung Sanierungsstau und Umwandlung in ein Mietmodell für den Katholischen Kindergarten St. Johannes Lette in Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Lette  
Vorlage: 092/2017
- 12 Antrag deutscher Kinderschutzbund Coesfeld e.V. auf Förderung einer Fachstelle gegen Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Kreis Coesfeld  
Vorlage: 297/2017
- 13 Antrag auf finanzielle Förderung des Leistungsangebotes Kompass - Psychologische Beratung für Eltern von viel zu früh geborenen, behinderten und schwer kranken Kindern  
Vorlage: 239/2017
- 14 Abschluss einer Vereinbarung mit dem Investor eines Kindergartens zur Absicherung von Mieteinnahmen  
Vorlage: 312/2017
- 15 Umgestaltung des Erdgeschosses der Stadtbücherei  
Vorlage: 281/2017

- 16 Umgestaltung der Hinterstraße  
Vorlage: 251/2017
- 17 Beschluss der Ausbauplanung zur Umgestaltung der Bernhard-von-Galen-Straße (2. Bauabschnitt) und zur Ausgestaltung der Münsterstraße  
Vorlage: 275/2017
- 18 Ausbau des Stichweges "Zur Windmühle"  
Vorlage: 252/2017
- 19 Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung; Rückforderung von Staatszuweisungen für die Offene Ganztagsgrundschule  
Vorlage: 292/2017
- 20 Stellenplan 2018  
Vorlage: 328/2017
- 21 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: 323/2017
- 22 Sonderhaushaltsplan der Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld, für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: 325/2017
- 23 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung  
Vorlage: 327/2017
- 23.1 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung  
Vorlage: 327/2017/1
- 24 Nachnutzung ehemaliges Postgebäude - Bewertung der Empfehlungen des Gestaltungsbeirates  
Vorlage: 310/2017
- 25 1. Änderungssatzung zur Satzung der Volkshochschule  
Vorlage: 230/2017
- 26 Klarstellungssatzung für den Ortsteil Lette  
Vorlage: 288/2017
- 27 Christophorus-Klinikum - Erweiterung Geburts- und Hebammenzentrum  
Vorlage: 302/2017
- 28 Weiteres Verfahren zur Vergabe der Baugrundstücke im Wohngebiet östlich Baakenesch  
Vorlage: 293/2017
- 29 Beteiligungsangebot der BWP (Bürgerwindpark) Letter Görd GmbH & Co. KG  
Vorlage: 303/2017
- 30 Lärmaktionsplanung: Aufstellung des ergänzten Aktionsplanes  
Vorlage: 298/2017
- 31 Planungen Türkisch-Islamischer Kulturverein  
Vorlage: 315/2017
- 32 Benennung der Straße im Wohngebiet Sommerkamp (Bebauungsplan Nr. 143)  
Vorlage: 256/2017
- 33 Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

- 1      Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2      Verkauf eines Grundstücks  
Vorlage: 244/2017
- 3      Verkauf einer städtischen Fläche  
Vorlage: 279/2017
- 4      Verkauf eines Grundstücks  
Vorlage: 289/2017
- 5      Verkauf eines Grundstücks  
Vorlage: 317/2017
- 6      Änderung eines Erbbaurechtsvertrages  
Vorlage: 299/2017
- 7      Beendigung der Beteiligung der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH an der  
IPNW Business Park Verwaltungs-GmbH und der IPNW Business Park GmbH & Co.  
KG  
Vorlage: 335/2017
- 8      Anfragen

Es besteht Einvernehmen auf Vorschlag von Herrn Bürgermeister Öhmann, die Tagesordnungspunkte 26, „Christophorus-Klinikum – Erweiterung Geburts- und Hebammenzentrum“, Vorlage 302/2017 und 30, „Planungen Türkisch-Islamischer Kulturverein“, Vorlage 315/2017, von der Tagesordnung abzusetzen. In beiden Fällen stünden noch Beratungen im Gestaltungsbeirat aus.

Des Weiteren besteht Einvernehmen, die haushaltsrelevanten Anträge der Fraktionen, Tagesordnungspunkte 20.1, „Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Mittelbereitstellung“, Vorlagen 326/2017 und 326/2017/1 und 20.2, „Antrag der Fraktion Aktiv für Coesfeld auf Mittelbereitstellung“, Vorlage 326/2017/2, sowie die Anträge der SPD-Fraktion auf Erhöhung der Haushaltsansätze für „Repräsentation und Partnerschaften“ und „Erwerb von Gebäuden und Grundstücken“, nach dem Tagesordnungspunkt 3 der öffentlichen Sitzung, „Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderungsgesellschaft“, Vorlage 304/2017, zu beraten.

## Erledigung der Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

TOP 1	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Anfragen von Einwohnern liegen nicht an.

TOP 2	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht an.

TOP 3	Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH Vorlage: 304/2017
-------	---

### Beschluss:

Der Vertreter der Stadt Coesfeld in der Gesellschafterversammlung der wfc wird angewiesen, für eine Änderung des Gesellschaftsvertrages entsprechend der beigefügten Synopse vom 09.11.2017 zu stimmen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	41	0	0

TOP 4 Antrag auf Mittelbereitstellung für den Haushalt 2018  
Vorlage: 326/2017

**Beschluss 1:**

Es wird beschlossen, den Haushaltsansatz im Planentwurf des Teilergebnisplanes zum Produkt 10.05 „Repräsentationen und Partnerschaften“ von 12.000 € auf 15.000 € zu erhöhen.

**Beschluss 2:**

Es wird beschlossen, den Haushaltsansatz im Planentwurf des Teilergebnisplanes zum Produkt 10.05 „Repräsentationen und Partnerschaften“ von 12.000 € auf 18.000 € zu erhöhen.

**Beschluss 3:**

Es wird beschlossen, den Haushaltsansatz im Budget 32, „Erwerb von Grundstücken“ – 32 GRD001 von 750.000 € auf 1.750.00 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	37	0	4
Beschluss 2	8	32	1
Beschluss 3	27	14	0

TOP 4.1 Antrag auf Mittelbereitstellung für den Haushalt 2018  
Vorlage: 326/2017/1

Hinsichtlich des Antrages zur Herstellung einer Rechtsabbiegespur am Basteiring erläutert Herr Stadtbaurat Backes, dass der Aufwand nicht besonders hoch sei, da auf frühere Planungen zurückgegriffen werden könne.

Des Weiteren teilt Herr Backes mit, dass der Vorschlag zur Errichtung eines Parkdecks zu- ständigkeitshalber an die Bäder- und Parkhausgesellschaft weitergegeben werde. Die Pla- nungen zur Vergrößerung des Reisemobilstellplatzes an der Osterwicker Straße würden wei- terverfolgt.

Bezüglich des Antrages für die Aufwertung des Bahnhofsquartiers 1.000.000 € zur Verfü- gung zu stellen, berichtet Herr Backes, dass das Konzept des Investors nicht umgesetzt werden könne. Es habe hierzu mehrere Gespräche mit dem IBP e.V. gegeben, bisherige Planungen anzupassen und die Finanzierung sicherzustellen. Die Frist dieses bis November nachzuweisen, sei verstrichen. Vor diesem Hintergrund sei ein Übereinkommen mit der BahnflächenEntwicklungs-Gesellschaft NRW mbH nicht möglich gewesen. Inzwischen stün- den Gespräche mit weiteren Interessenten an, über die in der Februar-Ratssitzung berichtet werden könne.

Herr Bürgermeister Öhmann regt deshalb an, keine Haushaltsmittel für das Bahnhofsquartier in den Haushalt einzustellen.

Weil der Antrag, eine Videoüberwachung des Schlossparks und der Fahrradkeller der öffent- lichen Schulen zu installieren, nicht haushaltsrelevant ist, erfolgt hierüber keine Abstimmung.

**Beschluss 1:**

Es wird beschlossen, für die Planung und Herstellung einer Rechtsabbiegespur im Basteiring an der Kreuzung Basteiring / Süringstraße / Gerichtsring / Borkener Straße 20.000 € in den Haushalt 2018 einzustellen.

**Beschluss 2:**

Es wird beschlossen, für die Quartierentwicklung Bahnhof 1.000.000 € in den Haushalt 2018 einzustellen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
Beschluss 1	33	6	2
Beschluss 2	8	33	0

TOP 4.2 Antrag auf Mittelbereitstellung für den Haushalt 2018  
Vorlage: 326/2017/2

**Beschluss 1:**

Es wird beschlossen, die Mittel für die Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit zur Unterstützung für das Open Air Festival „Rock am Turm“ um 3.000 € zu erhöhen und in den Haushalt 2018 einzustellen.

**Beschluss 2:**

Es wird beschlossen, die eingestellten städtischen Finanzmittel für die Berkel Promenade zwischen Davidstraße und Gerichtsring zu streichen und diese Mittel 2018 für die Errichtung eines Parkdecks an der Davidstraße einzusetzen.

**Beschluss 3:**

Es wird beschlossen, die Finanzmittel für die Sanierung der Jakobischule um zwei Mio. € zu kürzen und die freiwerdenden Mittel für die Sanierung von Straßen und Gehwegen außerhalb des Stadtzentrums einzusetzen.

**Beschluss 4:**

Es wird beschlossen, die Finanzmittel für den kameradschaftlichen Zusammenhalt der Freiwilligen Feuerwehr um 1.000 € zu erhöhen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
Beschluss 1	8	33	0
Beschluss 2	12	28	1
Beschluss 3	2	39	0
Beschluss 4	12	28	1

TOP 5 Straßenreinigungsgebühren 2018  
Vorlage: 260/2017

**Beschluss:**

Die 17. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Coesfeld (Anlage A der Sitzungsvorlage 260/2017) wird auf der Grundlage der Gebührenkalkulation vom 14.11.2017 (Anlage B der Sitzungsvorlage 260/2017) beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	39	0	0

TOP 6 Abfallentsorgungsgebühren 2018  
Vorlage: 259/2017

Herr Frieling macht darauf aufmerksam, dass es in der Satzung heißen müsse, „Daruper Straße (stadtauswärts rechts bis Ende Grundstück Hausnummer Harle 23 und links Bischofsmühle)“.

**Beschluss:**

Die 18. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgung der Stadt Coesfeld (Anlage A der Sitzungsvorlage 259/2017) wird auf der Grundlage der Gebührenkalkulation vom 20.11.2017 (Anlage B der Sitzungsvorlage 259/2017) beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	39	0	0

TOP 7 Wasserverbandsgebühren 2017  
Vorlage: 261/2017

**Beschluss:**

Die 15. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für Umlagen der Wasser- und Bodenverbände und für sonstige Kosten der Gewässerunterhaltung (Wasserverbandsgebühren) (Anlage A der Sitzungsvorlage 261/2017) wird zur Festsetzung der Gebühren für 2017 auf der Grundlage der Berechnung vom 25.10.2017 (Anlage B der Sitzungsvorlage 261/2017) beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	39	0	0

TOP 8 Satzungsänderungen sowie Gebührenkalkulation 2018 im Abwasserbereich  
Vorlage: 254/2017

**Beschluss:**

Die XXXIV. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (Anlage A der Sitzungsvorlage 254/2017) sowie die XXI. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen im Gebiet der Stadt Coesfeld (Anlage B der Sitzungsvorlage 254/2017) werden auf Grundlage der Kalkulation der Abwassergebühren vom 12.12.2017 (Anlage C zur Sitzungsvorlage 254/2017) beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	39	0	0

TOP 9 Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Jahr 2018  
Vorlage: 253/2017

**Beschluss:**

Gem. § 97 GO NRW in Verbindung mit §§ 4 und 14 ff. EigVO NRW wird der als Anlage zur Sitzungsvorlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 für das „Abwasserwerk der Stadt Coesfeld“ wie folgt festgestellt:

1.	Erfolgsplan	
	Ergebnis nach Steuern	1.705.000 €
2.	Vermögensplan	
	Benötigte Mittel	5.482.000 €
	Verfügbare Mittel	5.482.000 €

3. Erfolgsplanung 2019 – 2021
4. Vermögensplanung 2019 – 2021
5. Stellenübersicht
6. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfes für 2018 notwendig ist, wird auf null € festgesetzt.
7. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in 2018 wird auf 4.285.000 € festgesetzt.
8. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die in 2018 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 100.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	39	0	0

TOP 10 Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie NaturBERKEL  
Vorlage: 307/2017

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes erklären Herr Bücking und Herr Frieling in der Angelegenheit befangen zu sein. Sie nehmen weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das wasserrechtliche Planfeststellungsverfahren zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und zur Ertüchtigung des Hochwasserschutzes - NaturBERKEL Los 2- auf der Grundlage des vorgestellten Entwurfes ohne den geplanten Steg ans Wasser (Aussichtsplattform) bei der Bezirksregierung Münster einzuleiten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
	39	0	0	2

TOP 10.1 Anregung bezüglich der Neugestaltung des Stadtparkes  
Vorlage: 329/2017

Herr Hallay bittet darum, über den ersten und zweiten Teil der Anregung jeweils getrennt abstimmen zu lassen.

**Beschluss 1:**

Es wird beschlossen, der Anregung bezüglich der Erhaltung des Ententeiches im Stadtpark und dem Verzicht auf die Vergrößerung des Spielplatzes nicht zu folgen.

**Beschluss 2:**

Die weiteren Anregungen hinsichtlich aktuellerer Spielgeräte, Schaffung einer verbesserten Beleuchtung und die Herrichtung der Brücken werden zur Kenntnis genommen und bei der weiteren Planung berücksichtigt. Über die Umsetzung wird im Rahmen des Beschlusses über den Förderantrag nach Vorlage einer Kostenermittlung entschieden.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>	<b>Befangen</b>
Beschluss 1	31	8	0	2
Beschluss 2	39	0	0	2

TOP 11	Behebung Sanierungsstau und Umwandlung in ein Mietmodell für den Katholischen Kindergarten St. Johannes Lette in Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Lette Vorlage: 092/2017
--------	--

**Beschluss:**

1. Die Stadt Coesfeld stimmt dem Mietmodell für den Kindergarten St. Johannes, Lette, zu und vermietet den Kindergarten ab dem 01.08.2018 an die Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Lette.
2. Die Stadt Coesfeld übernimmt die Behebung des festgestellten Sanierungsstaus im Kindergarten St. Johannes mit einem kalkulierten Gesamtvolumen von 270.000 € in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 unter finanzieller Beteiligung des Bistums Münster in Höhe von voraussichtlich 162.000 €. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Bistum Münster eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	40	0	0

TOP 12	Antrag deutscher Kinderschutzbund Coesfeld e.V. auf Förderung einer Fachstelle gegen Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Kreis Coesfeld Vorlage: 297/2017
--------	--

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes erklärt Herr Kämmerling, in der Angelegenheit befangen zu sein. Er nimmt weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Der Antrag des deutschen Kinderschutzbundes auf Einrichtung einer Fachstelle gegen Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Kreis Coesfeld wird aufgrund des bestehenden Angebotes an Beratung und Hilfen abgelehnt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>	<b>Befangen</b>
	35	3	0	1

TOP 13	Antrag auf finanzielle Förderung des Leistungsangebotes Kompass - Psychologische Beratung für Eltern von viel zu früh geborenen, behinderten und schwer kranken Kindern Vorlage: 239/2017
--------	--

**Beschluss:**

Das Projekt „Kompass – Psychologische Beratung für Eltern von viel zu früh geborenen, behinderten und schwer kranken Kindern“ wird befristet auf die Jahre 2018, 2019 und 2020 pauschal mit jährlich 4.700,00 € gefördert. Das Jugendamt wird beauftragt, die Auszahlung auf Basis einer Leistungsbeschreibung jeweils einmal pro Jahr zu leisten und als Belege einen Mittelverwendungsnachweis und einen Bericht einzufordern. Eckdaten der Förderung sind unverändert wie 2016:

- Der Eigenanteil des Trägers Bunter Kreis Münsterland e.V. beträgt 22,6 % der Kosten,
- Der Stundenanteil für die psychologische Beratung wird auf 20 Wochenstunden begrenzt,
- Der Stundenanteil für die Supervision beträgt 6 Stunden,
- Die Laufzeit der Förderung beginnt am 01.04.2018 und läuft befristet bis zum 31.03.2021.

„Zusätzlich soll von Seiten des Trägers geprüft werden, ob eine Fördermöglichkeit des Projektes, z.B. aus Euregio-Mitteln, besteht. Die Prüfung und das Ergebnis sind den Verwaltungen der Jugendämter mitzuteilen.“

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	41	0	0

TOP 14	Abschluss einer Vereinbarung mit dem Investor eines Kindergartens zur Absicherung von Mieteinnahmen Vorlage: 312/2017
--------	--

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes erklären Herr Bürgermeister Öhmann und Frau Borgert in der Angelegenheit befangen zu sein. Herr Öhmann übergibt die Sitzungsleitung an

Herrn Tranel als ersten stellvertretenden Bürgermeister. Sodann verlassen Herr Öhmann und Frau Borgert für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal.

**Beschluss:**

Mit dem DRK Ortsverein Coesfeld e.V. wird eine Vereinbarung mit einer Laufzeit von 20 Jahren geschlossen, durch die dem DRK Ortsverein als Vermieter des Kindergartengebäudes Kleine Heide/Kalksbecker Weg im Umfang von 90 % die nach dem Kinderbildungsgesetz erzielbaren Mieteinnahmen abgesichert werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
	39	0	0	2

TOP 15 Umgestaltung des Erdgeschosses der Stadtbücherei  
Vorlage: 281/2017

**Beschluss:**

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind in den Haushalt 2018 einzustellen und die dargestellte Maßnahme ist im Jahr 2018 umzusetzen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	41	0	0

TOP 16 Umgestaltung der Hinterstraße  
Vorlage: 251/2017

Die Fraktion Pro Coesfeld, so Herr Peters, könne der Umgestaltung der Hinterstraße nicht zustimmen. Die hierfür erforderlichen Mittel könnten besser an anderer Stelle investiert werden.

Herr Kraska hält dem entgegen, dass die Straße von grund auf sanierungsbedürftig sei.

Herr Frieling verweist auf das Integrierte Handlungs- und Maßnahmenkonzept Innenstadt. Insofern sollten gefasste Beschlüsse auch umgesetzt werden.

Namens der Fraktion Aktiv für Coesfeld/Familie begrüßt Herr Goerke die vorgesehene Maßnahme ausdrücklich.

Herr Stallmeyer macht auf die Aufwertung der Wohnbebauung durch die Umgestaltung aufmerksam.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Hinterstraße im Zusammenhang mit der Erneuerung der Kanalisation zur Gemeinschaftsstraße im Sinne des Integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes Innenstadt (InHK) zu planen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	33	7	1

TOP 17 Beschluss der Ausbauplanung zur Umgestaltung der Bernhard-von-Galen-Straße (2. Bauabschnitt) und zur Ausgestaltung der Münsterstraße  
Vorlage: 275/2017

**Beschluss:**

Der Ausbau der Bernhard-von-Galen-Straße im Bauabschnitt 2 (Einmündungsbereich in die Münsterstraße) erfolgt entsprechend der als Anlage zur Sitzungsvorlage 275/2017 beigefügten Planung.

Die Ausgestaltung der Münsterstraße als Hauptverkehrsstraße mit einer streckenbezogenen Beschränkung der Geschwindigkeit auf 30 km/h erfolgt entsprechend der als Anlage zur Sitzungsvorlage 275/2017 beigefügten Planung.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	25	14	2

TOP 18 Ausbau des Stichweges "Zur Windmühle"  
Vorlage: 252/2017

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, dass der Stichweg „Zur Windmühle“ entsprechend der als Anlage beigefügten Planung im Jahr 2025 ausgebaut wird. Dabei wird die als Anlage beigefügte Planung verbindlich für den Ausbau festgesetzt. Die endgültigen Standorte der beiden Stellplätze vor dem Flurstück 884 können dabei in Abhängigkeit von der späteren Bebauung des Flurstücks und in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer noch angepasst werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	32	8	1

TOP 19 Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung; Rückforderung von Staatszuweisungen für die Offene Ganztagsgrundschule  
Vorlage: 292/2017

**Beschluss:**

Den außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 36.853,08 € zur Abdeckung der Rückzahlungsforderung der Bezirksregierung Münster vom 16.08.2017 wird gem. § 83 Abs. 2 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	41	0	0

TOP 20 Stellenplan 2018  
Vorlage: 328/2017

**Beschluss 1:**

Es wird beschlossen, eine Beamtenstelle der Besoldungsgruppe A 11 LBesG NRW einzurichten.

**Beschluss 2:**

Es wird beschlossen, eine Beamtenstelle der Besoldungsgruppe A 8 LBesG NRW einzurichten.

**Beschluss 3:**

Es wird beschlossen, eine Beamtenstelle von der Besoldungsgruppe A 8 LBesG NRW nach A 9 Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt) LBesG NRW umzuwandeln.

**Beschluss 4:**

Es wird beschlossen, eine Beamtenstelle von der Besoldungsgruppe A 13 LBesG NRW (Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt) nach A14 LBesG NRW umzuwandeln.

**Beschluss 5:**

Es wird beschlossen, eine Beamtenstelle von der Besoldungsgruppe A 13 LBesG NRW (Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt) nach A14 LBesG NRW umzuwandeln.

**Beschluss 6:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 9a TVöD einzurichten.

**Beschluss 7:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 11 TVöD einzurichten.

**Beschluss 8:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 11b TVöD einzurichten.

**Beschluss 9.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 4 TVöD einzurichten.

**Beschluss 9.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 4 TVöD einzurichten.

**Beschluss 9.3:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 4 TVöD einzurichten.

**Beschluss 10.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 10 TVöD einzurichten.

**Beschluss 10.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 10 TVöD einzurichten.

**Beschluss 11.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 9b TVöD einzurichten.

**Beschluss 11.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 9b TVöD einzurichten.

**Beschluss 12:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 14 TVöD einzurichten.

**Beschluss 13.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 12 TVöD einzurichten.

**Beschluss 13.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 12 TVöD einzurichten.

**Beschluss 14.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 11b TVöD einzurichten.

**Beschluss 14.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 11b TVöD einzurichten.

**Beschluss 15:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 11 TVöD einzurichten.

**Beschluss 16:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 12 TVöD einzurichten.

**Beschluss 17:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 9a TVöD einzurichten.

**Beschluss 18:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 11 TVöD einzurichten.

**Beschluss 19:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 20:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 10 TVöD nach EG 11 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 21:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 8 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 22:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 8 TVöD nach EG 9b TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 23.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 23.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 23.3:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 23.4:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 23.5:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 23.6:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 24:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 5 TVöD nach EG 6 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 25:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 26:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 8 TVöD nach EG 9a TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 27:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 9a TVöD nach EG 9c TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 28.1:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 28.2:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 28.3:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 29:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG S 12 TVöD nach EG S 14 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 30:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 31:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 6 TVöD nach EG 7 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 32:**

Es wird beschlossen, eine Stelle EG 4 TVöD nach EG 6 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 33:**

Es wird beschlossen, eine Stelle von A 8 LBesG NRW nach EG 8 TVöD umzuwandeln.

**Beschluss 34:**

Es wird beschlossen, eine Stelle von EG 9 TVöD nach A 9 (Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt) LBesG NRW umzuwandeln.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
Beschlüsse 1 – 34	39	2	0

TOP 21	Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2018 Vorlage: 323/2017
--------	---

Die Ratsmitglieder erhalten die vierte Änderungsnachweisung sowie den Entwurf der Haushaltssatzung als Tischvorlage überreicht.

**Beschluss:**

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich Anlagen wird beschlossen.
2. Es wird beschlossen, die durch das Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Gute Schule 2020) bereitgestellten Mittel der Jahre 2017 und 2018 (jeweils 628.804 €) für die Sanierung und Erweiterung des Gebäudes der ehem. Jakobischule einzusetzen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	28	10	3

TOP 22 Sonderhaushaltsplan der Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld, für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: 325/2017

**Beschluss:**

Der Sonderhaushaltsplan der Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld, für das Haushaltsjahr 2018 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	41	0	0

TOP 23 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung  
Vorlage: 327/2017  
und  
TOP 23.1 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung  
Vorlage: 327/2017/1

Namens der Fraktion Pro Coesfeld zieht Herr Hallay den Antrag auf Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung zurück.

Herr Michels teilt mit, dass der am 14. Dezember im Haupt- und Finanzausschuss gestellte Antrag auf Einstellung von 30.000 € in den Haushalt 2018 ggf. nicht für einen „privaten“ sondern „geeigneten“ Sicherheitsdienst verwendet werden sollen.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, in den Haushalt 2018 30.000 € für einen ggf. erforderlichen geeigneten Sicherheitsdienst einzustellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	35	6	0

TOP 24 Nachnutzung ehemaliges Postgebäude - Bewertung der Empfehlungen des Gestaltungsbeirates  
Vorlage: 310/2017

**Beschluss 1:**

Die vom Vorhabenträger vorgelegte Variante 1 der Planung erfüllt in wesentlichen Punkten die städtebaulichen Anforderungen. Auf Grundlage dieser Variante kann die konkrete weitere Planung erfolgen.

**Beschluss 2:**

Die vom Vorhabenträger vorgelegte Variante 2 erfüllt nicht die städtebaulich erforderliche Zweigeschossigkeit, wie sie vom Rat gefordert und vom Gestaltungsbeirat mit Nachdruck unterstützt wurde.

**Beschluss 3:**

Dem vom Vorhabenträger vorgelegten Werbekonzept wird zugestimmt. Zu den Details (Befestigung Werbebanner, Art der Banner, Fotoelemente hinter Fenstern) ist aber in der Ausführungsplanung eine erneute Beteiligung des GBR erforderlich.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
Beschluss 1	40	0	0
Beschluss 2	35	3	2
Beschluss 3	37	0	3

TOP 25 1. Änderungssatzung zur Satzung der Volkshochschule  
Vorlage: 230/2017

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, der 1. Änderungssatzung zur Satzung der Volkshochschule Coesfeld zuzustimmen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	41	0	0

TOP 26 Klarstellungssatzung für den Ortsteil Lette  
Vorlage: 288/2017

**Beschluss:**

Der Rat beschließt gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen (GO NRW) die beigefügte Klarstellungssatzung "Satzung über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile" für den Ortsteil Lette.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	41	0	0

TOP 27 Christophorus-Klinikum - Erweiterung Geburts- und Hebammenzentrum  
Vorlage: 302/2017

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 28 Weiteres Verfahren zur Vergabe der Baugrundstücke im Wohngebiet östlich  
Baakenesch  
Vorlage: 293/2017

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Kriterien für die drei noch freien Grundstücke im Wohngebiet östlich Baakenesch aufzuheben und nur das Kriterium der Selbstnutzung aufrecht zu erhalten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	41	0	0

TOP 29 Beteiligungsangebot der BWP (Bürgerwindpark) Letter Görd GmbH & Co. KG  
Vorlage: 303/2017

**Beschluss:**

Die Stadt Coesfeld bzw. die Gesellschaften der Stadt Coesfeld beteiligen sich nicht am geplanten Bürgerwindpark der BWP Letter Görd GmbH & Co. KG im Letter Görd.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	41	0	0

TOP 30 Lärmaktionsplanung: Aufstellung des ergänzten Aktionsplanes  
Vorlage: 298/2017

**Beschluss:**

Die Anregungen der Bürger

- auf Errichtung von Lärmschutzwänden oder Erhöhung bzw. Verlängerung von Lärmschutzwällen,
- auf den Einsatz von sogenanntem „Flüsterasphalt“ und

- auf Geschwindigkeitsbeschränkungen aus Lärmschutzgründen werden aus den im Sachverhalt genannten Gründen nicht weiterverfolgt.

Der im Punkt „3.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre“,

- „Unterpunkt B.: Verminderung von Schallemissionen“ und
- „Unterpunkt D.2: Verringerung von Schallimmissionen, Lärmschutz an den Bundesstraßen B 474 und B 525“

ergänzte Lärmaktionsplan für die Stadt Coesfeld wird in der vorliegenden Form beschlossen und endgültig aufgestellt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	41	0	0

TOP 31 Planungen Türkisch-Islamischer Kulturverein  
Vorlage: 315/2017

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 32 Benennung der Straße im Wohngebiet Sommerkamp (Bebauungsplan Nr. 143)  
Vorlage: 256/2017

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, dass die Straße im Wohngebiet Sommerkamp (Bebauungsplan Nr. 143) den Namen Sommerkamp erhält.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	33	8	0

TOP 33    Anfragen
--------------------

Herr Böyer fragt nach, wie die Verwaltung mit dem Urteil des OVG Münster bzgl. der 15-Minuten-Fußwegregel umgehe. Des Weiteren erkundigt er sich nach der Höhe des Beitrages je Kindergarten.

Herr Dr. Robers antwortet, dass zum VG-Urteil lediglich die Begründung und zum OVG-Urteil nur Presseangaben vorlägen. Er werde über die Angelegenheit ausführlich in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales am 16. Januar des kommenden Jahres berichten.

gez. Heinz Öhmann  
Bürgermeister

gez. Gerrit Tranel  
Erster stellvertretender Bürgermeister  
Zu den Tagesordnungspunkten 14 im öffentlichen und 6 im nichtöffentlichen Sitzungsteil

gez. Jürgen Höning  
Schriftführer